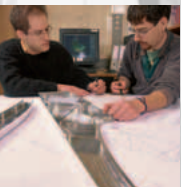




Zürcher  
Hochschule  
Winterthur



## Das Studium an der Zürcher Hochschule Winterthur

---

## Inhaltsverzeichnis

---

### 4 *Die Bachelorstudiengänge*

---

#### 5 *Das Studium*

5 **Aufnahmebedingungen**

6 **Anmeldung**

7 **Anmeldefrist**

7 **Studienbetrieb**

7 **Unterrichtsform**

7 **Prüfungen**

8 **ECTS-Kreditpunkte**

8 **Diplom**

8 **Studienführer**

8 **Studierendenaustausch**

8 **Militärdienst**

8 **Weiterbildung**

---

### 9 *Dienstleistungen für Studierende*

9 **Bibliothek**

9 **Kommunikationsmittel**

9 **Hotspots**

9 **Ergänzende Lehrveranstaltungen**

10 **Beratung**

10 **Mensa**

10 **Sport**

10 **Kinderkrippe**

10 **Wohnen**

---

### 11 *Organisationen der Studierenden*

11 **Verein der Studierenden VSZHW**

11 **Verbindungen, Vereine**

---

### 12 *Finanzieller Aufwand*

12 **Kosten**

12 **Notebook**

12 **Stipendien**

13 **ZHW-Campus**

14 **Gesetzliche Grundlagen und Reglemente**

---

#### **Zürcher Hochschule Winterthur**

Zurich University  
of Applied Sciences Winterthur  
Haute école spécialisée  
de Zurich-Winterthur  
Scuola universitaria professionale  
di Zurigo-Winterthur

Mitglied der Zürcher Fachhochschule

#### **Adresse**

Zürcher Hochschule Winterthur  
Postfach 805  
CH-8401 Winterthur  
Telefon 052 267 71 71  
E-Mail: [info@zhwin.ch](mailto:info@zhwin.ch)  
[www.zhwin.ch](http://www.zhwin.ch)

#### **Impressum**

Text:  
ZHW Corporate Communications  
Fotografie:  
Wolfgang Sträuli, Winterthur  
Nick Brändli, Zürich  
Olivia Heussler, Zürich  
Willi Spiller, Zürich  
Satz, Druck und Ausrüsten:  
Mattenbach AG, Winterthur  
Gestaltung und Realisation:  
[design\\_konzept](mailto:design_konzept) Rolf Zöllig sgd cgc,  
Winterthur

# Die Zürcher Hochschule Winterthur ZHW

Die ZHW ist mit rund 2900 Studierenden, 440 Dozierenden sowie 370 wissenschaftlichen MitarbeiterInnen, AssistentInnen und Angestellten eine der grössten Mehrsparten-Fachhochschulen der Schweiz. Sie bietet 18 Bachelorstudiengänge in den Bereichen Architektur, Technik, Wirtschaft, Kommunikation und Gesundheit sowie einen Masterstudiengang Architektur an.

Das Leistungsangebot der ZHW umfasst neben dem Fachhochschulstudium auch Weiterbildungsstudiengänge und -kurse, anwendungsorientierte Forschung und Entwicklung sowie Auftragsdienstleistungen. Dank der verschiedenen Institute, Kompetenzzentren und Fachstellen, die in Zusammenarbeit mit Wirtschaftspartnern Forschungs- und Entwicklungsprojekte durchführen, bietet die ZHW Gewähr für einen modernen, interdisziplinären und praxisbezogenen Unterricht.

Die Zürcher Hochschule Winterthur ist Mitglied der Zürcher Fachhochschule.

# Bachelorstudiengänge

## Studienrichtungen

- | **Architektur (Bachelor und Master)**
- | **Aviatic**
- | **Bauingenieurwesen**
- | **Betriebsökonomie**
  - Business Administration
  - Banking and Finance
  - Business Information Technology
- | **Dolmetschen (Aufbaustudiengang)**
- | **Elektrotechnik**
- | **Ergotherapie**
- | **International Management**
- | **Kommunikation**
  - Journalismus und Organisationskommunikation
- | **Maschinentechnik**
  - Allgemeine Maschinentechnik
  - Maschinentechnik-Informatik
- | **Mechatronik**
- | **Pflege**
- | **Physiotherapie**
- | **Sprache und Kommunikation**
  - Mehrsprachige Kommunikation
  - Technikkommunikation
- | **Systeminformatik**
- | **Unternehmensinformatik**
- | **Wirtschaftsingenieurwesen**
  - Industrial Engineering
  - Wirtschaftsmathematik
- | **Wirtschaftsrecht**

# Das Studium

## Aufnahme- bedingungen

*Bereiche Technik,  
Architektur,  
Wirtschaft und  
Management*

Für die Aufnahme in das Studium müssen Sie eine praktische Ausbildung, in der Regel eine abgeschlossene, mindestens dreijährige Berufslehre auf dem Gebiet der gewählten Studienrichtung, nachweisen.

Sie werden prüfungsfrei in das erste Studienjahr aufgenommen, wenn Sie eine eidgenössisch anerkannte Berufsmaturität erworben haben, sofern die Bedingungen hinsichtlich der praktischen Ausbildung erfüllt sind.

Auch mit einer gymnasialen Maturität und einer Berufspraxis von 12 Monaten auf dem Gebiet der gewählten Studienrichtung werden Sie prüfungsfrei in das erste Studienjahr aufgenommen.

Ausländische Maturitätsausweise oder Diplome müssen der ZHW zur Abklärung ihrer Anerkennung eingereicht werden.

Wenn Sie über ein anerkanntes Diplom einer dreijährigen Diplommittelschule verfügen, werden Sie im Bachelorstudiengang Betriebsökonomie aufgenommen, sofern Sie eine Teilaufnahmeprüfung im Fach Rechnungswesen bestehen. In den technischen Bachelorstudiengängen sind gute Noten in den Fächern Mathematik und Physik Voraussetzung.

Kandidatinnen und Kandidaten ohne anerkannte Berufsmaturität oder ohne anerkannten Maturitätsausweis können an der ZHW die Fachhochschul-Aufnahmeprüfung ablegen, die den Anforderungen der Berufsmaturität entspricht. Wer die Fachhochschul-Aufnahmeprüfung bestanden und die nötige praktische Vorbildung hat, wird in das erste Studienjahr aufgenommen. Details zu den Aufnahmeprüfungen finden Sie auf der ZHW-Website: [www.zhwin.ch](http://www.zhwin.ch).

Über die Aufnahme in höhere Studienjahre entscheidet die ZHW aufgrund eines Gesuchs.

## Aufnahme- bedingungen

### **Bereich Kommunikation**

*Bachelorstudiengang Sprache und Kommunikation: Studienrichtungen Mehrsprachige Kommunikation und Technikkommunikation:* hier gelten besondere Zulassungsbedingungen.

Auskunft erteilt das Studiengangsekretariat des Departements Angewandte Linguistik und Kulturwissenschaften unter [iued@zhwin.ch](mailto:iued@zhwin.ch).

*Aufbaustudiengang Dolmetschen:* Zum propädeutischen Semester werden Sie zugelassen, wenn Sie ein Hochschulstudium abgeschlossen haben und hervorragende Kenntnisse in mindestens drei Studiensprachen nachweisen können. Die definitive Aufnahme in den Studiengang hängt vom Bestehen eines Zulassungstests am Ende des Propädeutikums ab.

*Bachelorstudiengang Journalismus/Organisationskommunikation:* Sie werden zum Studium zugelassen, wenn Sie einen kantonalen oder eidgenössischen Maturitätsausweis, das Diplom einer Handelsmittelschule (3-jährig) oder Diplommittelschule (3-jährig), einen Berufsmaturitätsausweis oder einen anerkannten ausländischen Maturitätsausweis erworben haben und eine mindestens einjährige Erwerbstätigkeit nachweisen können (mit Berufsmaturität keine zusätzliche Erwerbstätigkeit). Über die formellen Zulassungsbedingungen hinaus führt das Institut für Angewandte Medienwissenschaft (IAM) ein kostenpflichtiges, verbindliches Eintritts-Assessment durch. Den Zulassungsentscheid fällt die Studiengangleitung.

### **Bereich Gesundheit**

*Bachelorstudiengänge Ergotherapie, Pflege und Physiotherapie:* Sie werden zum Studium zugelassen, wenn Sie einen Fachmaturitäts- oder Berufsmaturitätsausweis, einen kantonalen oder eidgenössischen Maturitätsausweis, das Diplom einer Diplommittelschule oder einen anerkannten ausländischen Maturitätsausweis erworben haben. Bei einem nicht bereichsspezifischen Abschluss (gymnasiale Maturität, ehemalige Diplommittelschule, bereichsfremde Fachmittelschule oder Fachmaturität) benötigen Sie ein vorgängiges Zusatzmodul in Form eines 2- bis 3-monatigen Praktikums im Berufsfeld Gesundheit. Über die formellen Zulassungsbedingungen hinaus durchlaufen Sie ein kostenpflichtiges, verbindliches Eintritts-Assessment. Dieses entscheidet über die definitive Zulassung zum Studium.

## Anmeldung

Wenn Sie in die ZHW aufgenommen werden möchten, reichen Sie bitte eine schriftliche Anmeldung ein. Anmeldeformulare finden Sie unter [www.zhwin.ch](http://www.zhwin.ch) oder im Hochschulsekretariat. Die Einschreibung zum Aufnahmeverfahren kostet CHF 50.–.

## — Anmeldefrist

*für die Anmeldung ins Fachhochschulstudium 31. März*

## — Studienbetrieb

Das modularisierte Fachhochschulstudium beginnt im Herbst 2006 in der Woche 43. Es besteht aus einem Herbst- und Frühlingsemester von je 16 Wochen Dauer. Ab Herbst 2007 beginnt das Studium in der Woche 38.

*Unterrichtsfreie Zeit: 2 Wochen Weihnachtsferien, 4 Wochen Semesterferien zwischen Herbst- und Frühlingsemester, unterrichtsfreie Zeit Mitte Juli bis Mitte Oktober (ab 2007 Ende Juni bis Mitte September).*

## — Unterrichtsform

Hauptmerkmal der Unterrichtsführung ist die enge Verflechtung von Phasen des Unterrichts und des Selbststudiums.

Der Unterricht wird modularisiert durchgeführt. Das Angebot umfasst Pflicht- und Wahlmodule. Die jeweilige Modulbeschreibung benennt die Lernziele, den Inhalt, die Voraussetzungen zum Besuch des Moduls und die Art der Leistungserbringung. Verschiedene Studiengänge können einzelne Module gemeinsam anbieten. Dadurch entstehen mehr Wahlmöglichkeiten für die Studierenden und mehr Flexibilität innerhalb der Hochschule. Die StudienberaterInnen bieten bei der individuellen Planung des Studiums Unterstützung.

## — Prüfungen

Für jedes Modul oder jeden Kurs wird eine Leistungsbewertung vorgenommen, die als Basis für die Vergabe von Noten und ECTS-Kreditpunkten dient. Am Ende des ersten Studienjahres (Assessmentstufe) findet das Assessment statt. Die Studierenden müssen die Assessmentstufe gesamthaft bestehen, um das Hauptstudium aufnehmen zu können. Während des letzten Studienjahres schreiben die Studierenden eine Bachelorarbeit.

Die abgesetzten Prüfungen des Assessments finden in der unterrichtsfreien Zeit im Sommer statt. Für Studierende, die einzelne Module nicht bestanden haben, bietet die ZHW in der gleichen Periode Modul-Nachprüfungen an. In dieser Zeit kann die ZHW auch obligatorische Unterrichtsveranstaltungen wie Studienwochen, Exkursionen usw. durchführen.

## ECTS-Kreditpunkte

Mit dem Punktesystem ECTS (European Credit Transfer System) können Studienleistungen international verglichen werden. So haben Studierende die Möglichkeit, ein oder mehrere Semester an einer anderen Hochschule im In- oder Ausland zu absolvieren und sich die dortigen Studienleistungen mittels ECTS-Kreditpunkten anrechnen zu lassen.

Ungefähr 30 Stunden studentischer Arbeit pro Semester (Präsenzzeit und Selbststudium) entsprechen einem ECTS-Kreditpunkt. In einem Vollzeitstudium werden 30 ECTS-Kreditpunkte pro Semester erwartet, was etwa 1800 Arbeitsstunden pro Jahr entspricht. Nach dem Assessmentjahr und nach den einzelnen Semestern des Hauptstudiums werden die erworbenen ECTS-Kreditpunkte ausgewiesen.

## Diplom

Das Studium an der ZHW schliesst mit einem eidgenössisch anerkannten Diplom ab (Bachelor / Master).

Als Urkunden erhalten die AbsolventInnen der ZHW ein Diplom-Zeugnis, das die Prüfungsergebnisse enthält, eine Diplomurkunde sowie einen mehrsprachig abgefassten Diplomaschein (Diploma Supplement, Transcript of Records).

## Studienführer

Detaillierte Informationen zu den einzelnen Studiengängen finden Sie im Internet auf der ZHW-Website.

## Studierendenaustausch

Die ZHW unterstützt den internationalen und nationalen Studierendenaustausch mit anderen Hochschulen. Im Normalfall findet der internationale Austausch im Rahmen eines Mobilitätsprogramms statt. Weitere Möglichkeiten bestehen im Rahmen bilateraler Abkommen zwischen der ZHW und anderen Hochschulen.

## Militärdienst

Es ist nicht möglich, militärische Schulen ohne Unterbrechung des Studiums zu besuchen. Mindestens die Rekrutenschule muss deshalb vor Beginn des Studiums absolviert werden. Die Richtlinien des Departements für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport (VBS) über das Bestehen der Rekrutenschule schliessen eine Verschiebung auf die Zeit nach Abschluss des Studiums aus.

## Weiterbildung

Informationen zu Weiterbildungs-Masterstudiengängen und Zertifikatslehrgängen finden Sie bei den Weiterbildungssekretariaten der einzelnen Departemente oder im Internet auf der ZHW-Website.



## ***Dienstleistungen für Studierende***

- └ **Bibliothek**                    Den Studierenden stehen umfangreiche Fachbibliotheken mit Arbeitsplätzen zur Verfügung:
  - └ *Bibliothek Architektur*  
(ZHW Tössfeld)
  - └ *Bibliothek Technik*  
(ZHW Technikumstrasse)
  - └ *Bibliothek Wirtschaft*  
(ZHW St.Georgenplatz / Gebäude W)
  - └ *Bibliothek Linguistik*  
(ZHW St.Georgenplatz / Gebäude SM)
  - └ *Bibliothek Gesundheit*  
(ZHW St.Georgenplatz / Gebäude SM)
  
- └ **Kommunikationsmittel**        Die Studierenden können sich mittels folgender Medien informieren:
  - Print*
  - └ ZHWinfo: offizielle Vierteljahresschrift der ZHW
  - └ Newsletters der Departemente
  - └ Brainstorm: Zeitschrift des Vereins der Studierenden der ZHW
  - Online*
  - └ Internet: [www.zhwin.ch](http://www.zhwin.ch)
  - └ Intranet
  - └ InfoPoint
  
- └ **Hotspots**                    Auf dem gesamten Campus stehen den Studierenden Hotspots zur Verfügung. Die aktuelle Liste der mit Wireless-LAN erschlossenen Örtlichkeiten steht im Intranet zur Verfügung unter: <http://its.zhwin.ch/wireless>
  
- └ **Ergänzende Lehrveranstaltungen**    Studierende aller Studiengänge können ergänzende Lehrveranstaltungen aus einem breiten Angebot aus verschiedensten Fachgebieten belegen. Das Programm erscheint jeweils zu Semesterbeginn. Ergänzende Lehrveranstaltungen sind kostenpflichtig.

## — Beratung

Alle Studierenden planen ihr Studium unter Berücksichtigung ihrer Wünsche gemeinsam mit den Studienberatern des jeweiligen Studiengangs.

Zudem steht allen Angehörigen der ZHW eine Beratungsstelle für folgende Fragen zur Verfügung:

- Krisen- und Konfliktsituationen
- Finanzierung des Studiums
- Koordination von Dienstpflicht und Studium
- Gleichstellung von Frau und Mann
- Studierendenaustausch

## — Mensa

Die von Compass Group geführten Mensen bieten preisgünstige Verpflegung an (Frühstück, Mittag- und Abendessen und Zwischenverpflegungen).

## — Sport

Das Sportangebot besteht aus individuellen und geleiteten Trainings, Kursen, Turnieren und Events. Es ist für Studierende kostenlos (ausgenommen spezielle Angebote).

## — Kinderkrippe

Die ZHW stellt ihren Angehörigen Betreuungsplätze in zwei Winterthurer Krippen zur Verfügung. Das Platzkontingent wird von der ZHW vorfinanziert. Den Eltern werden ihrerseits die Betreuungskosten nach einem einkommensabhängigen, von der ZHW subventionierten Tarifsysteem verrechnet.

## — Wohnen

Die Studierenden sorgen selbst für ihre Unterkunft, wobei ihnen der VSZHW mit einer Zimmervermittlungsstelle behilflich ist.

Im «Türmlihuus» an der Technikumstrasse befindet sich ein Studierendenzentrum, das vom «Verein für ein Studierendenheim an der ZHW» getragen wird. Das Zentrum bietet 34 Studierenden die Möglichkeit, in einer Wohngemeinschaft zusammenzuleben. Zusätzlich stehen an der Jägerstrasse (Nähe ZHW-Standort Tössfeld) zwölf Reihen-Einfamilienhäuser für je drei Studierende zur Verfügung. Weitere Wohnmöglichkeiten befinden sich am Rosenberg und an der Eckstrasse. Nähere Informationen zu studentischem Wohnen finden Sie unter: [www.swowi.ch](http://www.swowi.ch)

## *Organisationen der Studierenden*

### **Verein der Studierenden VSZHW**

Die Gesamtheit der Studierenden bildet den Verein der Studierenden an der ZHW. Der VSZHW vertritt seine Mitglieder gegenüber den Behörden, der Schulleitung und den auswärtigen Studierendenverbänden. Die regelmässig stattfindende Delegiertenversammlung befasst sich mit Problemen und Anliegen der Studierenden.

Die Studierenden-Shops an den ZHW-Standorten Technikumstrasse, St.Georgenplatz und in der Halle 180 vermitteln Schulmaterial zu günstigen Preisen. Der Verein veröffentlicht mehrmals jährlich die Zeitschrift Brainstorm. Sie steht allen Angehörigen der ZHW zur freien Meinungsäusserung offen.

Zur Deckung der Kosten seiner Aktivitäten erhebt der VSZHW von allen Studierenden einen Semesterbeitrag von CHF 10.-.

### **Verbindungen, Vereine**

An der ZHW sind verschiedene Studentenverbindungen, Vereine, Gruppierungen und Ehemaligenvereinigungen aktiv. Informationen finden Sie auf der ZHW-Website.

## *Finanzieller Aufwand*

### — Kosten

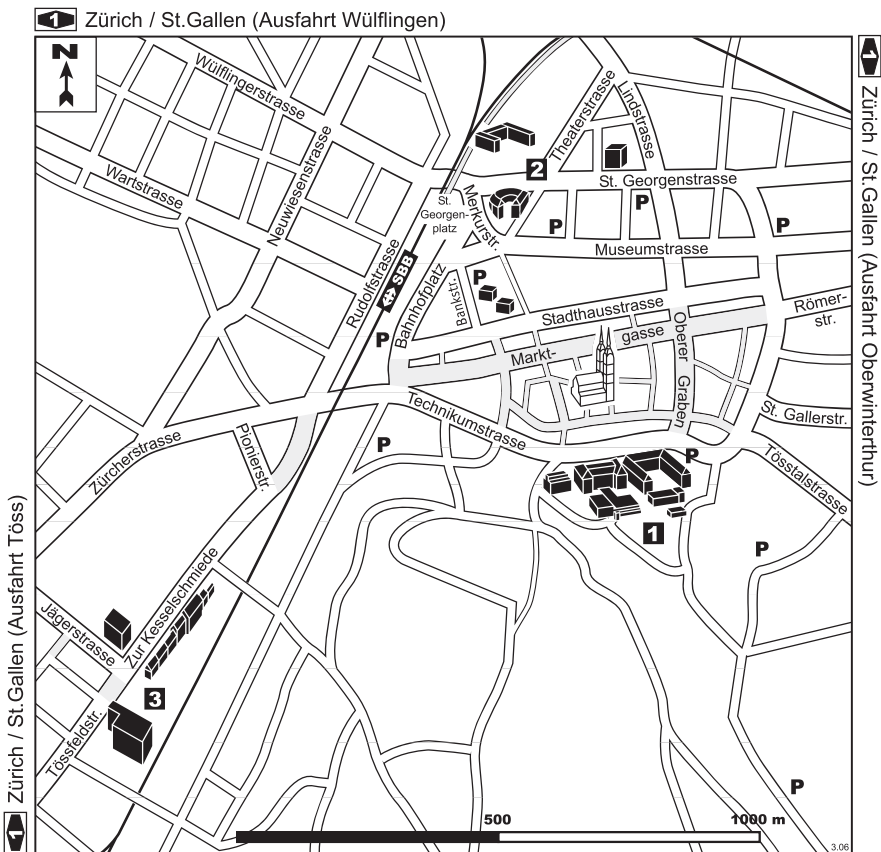
- Einschreibung zum Aufnahmeverfahren CHF 50.–
- Immatrikulationsgebühr CHF 50.–
- Semestergebühr CHF 500.–
- Ergänzende Lehrveranstaltungen, die nicht im Lehrplan enthalten sind, pro Semesterstunde ca. CHF 50.–
- Skriptenpauschale: je nach Studiengang
- Aufnahmeprüfung CHF 150.–
- Kostenbeitrag an Nachprüfungen im modularisierten Studium: CHF 100.– pro Prüfung
- Für Schulmaterial und Exkursionen ist im Jahr mit einem Betrag von CHF 1000.– bis CHF 3000.– zu rechnen.  
Änderungen vorbehalten

### — Notebook

Die ZHW setzt bei allen neu eintretenden Studierenden ein Notebook voraus, das diese selbst finanzieren. Die ZHW unterstützt die Studierenden bei der Beschaffung des Notebooks. Die Spezifikationen der Geräte bestimmen die Departemente.

### — Stipendien

Schweizer BürgerInnen erhalten bei Bedarf Studienbeiträge, sofern sie, beziehungsweise ihre Eltern, im Kanton Zürich Wohnsitz haben. Reichen Sie Ihre Bewerbung unmittelbar nach Beginn des Semesters ein. Die Auszahlungen erfolgen in der Regel in der ersten Semesterhälfte. Wenn Sie nicht im Kanton Zürich wohnen, wenden Sie sich für Studienbeiträge an die zuständige Stelle Ihres Wohnkantons. Die Stipendienberatung der ZHW steht Ihnen gerne zur Verfügung.



┌ ZHW-Campus Die ZHW verfügt über drei Standorte in Winterthur.

**1 ZHW Technikumstrasse**

Postfach 805, 8401 Winterthur

Technikumstrasse 9

**2 ZHW St. Georgenplatz**

Postfach 958, 8401 Winterthur

St. Georgenplatz 2, St. Georgenstrasse 70,

Theaterstrasse 15c, Bankstrasse 4, Stadthausstrasse 14

**3 ZHW Tössfeld**

Postfach 805, 8401 Winterthur

Tössfeldstrasse 11, Zur Kesselschmiede 33/35,

Technopark Winterthur: Jägerstrasse 2

## Gesetzliche Grundlagen und Reglemente

- ⌋ Bundesgesetz über die Fachhochschulen
- ⌋ Bundesverordnung über die Fachhochschulen
- ⌋ Fachhochschulgesetz des Kantons Zürich
- ⌋ Fachhochschulverordnung des Kantons Zürich
- ⌋ Gebührenordnung
- ⌋ Schulordnung für die Zürcher Hochschule Winterthur
- ⌋ Studien- und Prüfungsordnung der ZHW mit Anhang
- ⌋ Studienpläne



---

## Adresse

Zürcher Hochschule Winterthur  
Hochschulsekretariat  
Technikumstrasse 9  
Postfach 805  
CH-8401 Winterthur

–

Telefon 052 267 71 71  
Fax 052 268 71 71

–

E-Mail: [info@zhwin.ch](mailto:info@zhwin.ch)  
[www.zhwin.ch](http://www.zhwin.ch)